

Frau Oberbürgermeisterin  
Eva Weber  
Rathausplatz 1  
86150 Augsburg

Augsburg, den 15.09.2022

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

20 Jahre haben Forscher und Elefantenfans darauf gewartet: Der Ur-Elefant aus dem oberbayerischen Junkenhofen bei Schrobenhausen wird seit Donnerstag, den 21.07.2022 im Augsburger Naturmuseum präsentiert. Das gut erhaltene Skelett mit Schädel und vier Stoßzähnen des bisher kaum bekannten „Schaufelzahnelefanten“ ist in originalen Kies- und Sandablagerungen montiert und ausgestellt. Die Entdeckung des fossilen Relikts hatte nicht nur in Forscherkreisen für Aufsehen gesorgt. In den Haushaltsberatungen 2020 wurde auch der Antrag für eine multimediale Darstellung (u.a. 3D-Animation) von dem wohl bedeutendsten Ausstellungsstück im Naturmuseum gestellt.

Die SPD/DIE LINKE-die soziale fraktion stellt deshalb folgende

**Anfrage:**

Wird neben dem Skelett des Ur-Elefanten auch eine multimediale Darstellung des Fundes den Besucher\*innen gezeigt?

Falls nein: aus welchen Gründen ist die Erstellung der Multimedia-Darstellung bislang unterblieben?

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Florian Freund  
Fraktionsvorsitzender



Christian Pettinger  
Stadtrat (ÖDP)